

## Veranstalter

Zentrum für Gesundheitsethik (ZfG)  
an der Ev. Akademie Loccum  
Knochenhauerstraße 33  
30159 Hannover  
T: 0511 / 1241- 496  
F: 0511 / 1241- 497  
E-Mail: zfg@evlka.de  
www.zfg-hannover.de

## Kooperationspartner:

Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP),  
Landesvertretung Niedersachsen/Bremen  
(www.dgpalliativmedizin.de)  
Landeskirchliche Beauftragte für Hospiz-  
und Palliativarbeit, Zentrum für Seelsorge  
(http://www.zentrum-seelsorge.de)

## Tagungsgebühr:

60 € inkl. Verpflegung

## Tagungsort:

Hanns-Lilje-Haus  
Knochenhauerstraße 33  
30159 Hannover

## Teilnahmebedingungen:

Anmeldung schriftlich mit der beiliegenden Karte, per Fax, per E-Mail oder online auf unserer Website. Die schriftliche Anmeldung ist rechtsverbindlich. Wir bearbeiten Ihre Anmeldung in der Reihenfolge des Posteingangs.

Im Fall einer Verhinderung bitten wir Sie um sofortige, schriftliche Nachricht. Bei Absagen bis vier Wochen vor der Tagung erstatten wir Ihnen den Tagungsbeitrag abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 15 €. Bei späteren Absagen müssen wir den gesamten Tagungsbeitrag als Ausfallgebühr einbehalten.

Im Fall einer Absage der Tagung durch das Zentrum für Gesundheitsethik werden die Gebühren voll erstattet. Verpflichtungen anderer Art entstehen dem ZfG durch die Absage nicht.

Wir weisen darauf hin, dass während der Tagung Film-, Foto- und Tonaufnahmen von anwesenden Personen (inkl. urheberrechtlich geschützter Text- und Bilddokumente) ohne deren Einwilligung nicht gestattet sind.

## Anfahrt

### Wenn Sie mit der Bahn anreisen:

- Ab Hauptbahnhof (Ausgang City) zehn Minuten Fußweg, oder Sie fahren mit den Linien 3, 7 oder 9 zwei Stationen Richtung Wettbergen oder Empelde bis Markthalle/Landtag.

### Wenn Sie mit dem Auto anreisen:

- **Aus Richtung Westen** über die A2 (Abfahrt Herrenhausen), weiter über die B6, Bremer Damm, Königsworther Platz, Brühlstr., Leibnizufer, Friedrichswall, Karmarschstr. Richtung Altstadt.
- **Aus Richtung Norden** über die A7 oder **aus Richtung Osten** über die A37 bis H-Misburg. B3 bis Pferdeturm-Kreuzung Richtung Zentrum über Marienstr., Friedrichswall, Karmarschstr. Richtung Altstadt.
- **Aus Richtung Süden** über die A7 und A37 Richtung Messe, auf die B6/B3 bis Pferdeturm-Kreuzung Richtung Zentrum über Marienstr., Friedrichswall, Karmarschstr. Richtung Altstadt.

Am Hanns-Lilje-Haus stehen keine Parkplätze zur Verfügung.

Nächste Parkmöglichkeit im Parkhaus „Schmiedestraße“.



# Angst vor der Angst?

## Der interdisziplinäre Umgang mit Ängsten in der Palliativversorgung

Mittwoch, 14. März 2018

### Kooperationspartner:



Zentrum für Gesundheitsethik  
an der Evangelischen Akademie Loccum

**D**ass Menschen im Sterben Ängste vor dem eigenen Tod erleben, ist alles andere als ungewöhnlich. Der Umgang mit Ängsten gehört also zu den zentralen Aufgaben in der palliativen Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen. Dennoch wird wenig darüber gesprochen und nachgedacht, was dies für die unterschiedlichen Professionen in der Palliativversorgung und ihre interdisziplinäre Zusammenarbeit bedeutet. Mitunter scheint es eine Angst vor der Auseinandersetzung mit der Angst zu geben – sei es die Angst im Behandlungsteam oder die Angst des Patienten bzw. der Patientin.

Wie kann man mit Ängsten im Angesicht des Todes umgehen? Gehört Angst zum Sterben dazu? Welche grundlegende Bedeutung haben Ängste für das menschliche Leben? Was sind angemessene Methoden, auf die Angst von Patienten und Patientinnen zu reagieren? Was tragen die unterschiedlichen Professionen in der Palliativversorgung zum Umgang mit Ängsten bei? Ist im äußersten Fall auch eine palliative Sedierung angemessen?

Diese und ähnliche Fragen wollen wir im Rahmen unserer dritten Tagung zur interdisziplinären Zusammenarbeit in der Palliativversorgung mit Referenten und Referentinnen sowie miteinander über die Professionsgrenzen hinweg diskutieren. Dazu laden wir alle Interessierten aus dem Bereich der Palliativversorgung herzlich ein.

Pastor Dr. Michael **Coors**  
Theologischer Referent,  
Zentrum für Gesundheitsethik (ZfG), Hannover

Dr. Edzard **Schröter**, Anke **Reichwald**  
Sprecherrat, Landesvertretung Niedersachsen/  
Bremen, Deutsche Gesellschaft für  
Palliativmedizin (DGP)

Pastorin Andrea **Peschke**  
Landeskirchliche Beauftragte für  
Hospiz- und Palliativarbeit, Zentrum  
für Seelsorge der Evangelisch-lutherischen  
Landeskirche Hannovers, Hannover

## Mittwoch 14. März 2018

- 10.00 Begrüßung
- 10.15 **Zuviel Angst vor der Angst?  
Ängste zulassen und begleiten**  
Jan **Gramm**
- 11.15 **Palliative Sedierung  
als Mittel gegen Angst?**  
Claudia **Bozzaro**
- 12.00 Mittagspause
- 13.00 **Der Umgang mit Ängsten  
in der Palliativversorgung  
aus der Perspektive von ...**
- Seelsorge**  
Karl Heiner **Schwartz**
- Pflege**  
Peter **Lux**
- sozialer Arbeit**  
Verena **Begemann**
- 14.30 Pause
- 15.00 **Vertiefung in Arbeitsgruppen**
- 16.30 **Ergebnisse der Arbeitsgruppen**
- 16.50 **Fazit**
- 17.00 **Ende der Tagung**

## Referenten und Referentinnen

Prof. Dr. Verena **Begemann**  
Fakultät V – Diakonie, Gesundheit und  
Soziales, Hochschule Hannover

Dr. Claudia **Bozzaro**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin,  
Institut für Ethik und Geschichte der Medizin,  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Jan **Gramm**  
Psychologe, Institut für Palliativpsychologie,  
Frankfurt a.M.

Dr. Peter **Lux**  
Gesundheits- und Krankenpfleger,  
Palliative Care Fachkraft, Klinikum Oldenburg

Karl Heiner **Schwartz**  
Krankenhausseelsorger, Pastor,  
HELIOS Klinikum Hildesheim

Die Tagung wird von der Ärztekammer  
Niedersachsen mit 7 Fortbildungspunkten  
anerkannt.